SCHIMMEL: KURZ & KLAR

Liebe Pfungstädterinnen und Pfungstädter,

Pfungstadt verändert sich. Überall in unserer Stadt wird gebaut, geplant und investiert. Das ist eine positive Entwicklung, die allerdings auch ihre Herausforderungen mit sich bringt. Gerade die zahlreichen Infrastrukturprojekte verlangen uns allen derzeit einiges ab. Insbesondere den Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmern. Baustellen, Umleitungen und Einschränkungen gehören momentan an vielen Stellen im Stadtgebiet zum Alltag. Mir ist bewusst, dass das Geduld und Verständnis erfordert. Gleichzeitig sollten wir bei allen Unannehmlichkeiten auch das große Ganze im Blick behalten: Wenn Kräne über einer Stadt zu sehen sind, ist das auch ein Zeichen dafür, dass sich etwas bewegt. Es steht für Entwicklung, Investitionen und die Zukunft unserer Stadt. Wir schaffen und erneuern Infrastruktur, gestalten öffentliche Räume und schaffen die Voraussetzungen dafür, dass Pfungstadt auch künftig ein attraktiver Wohn- und Wirtschaftsstandort bleibt.
Ein weiteres sichtbares Zeichen für die Entwicklung unseres Wirtschaftsstandorts ist die bevorstehende Eröffnung von Taco Bell, KFC und Pizza Hut. Mit den drei bekannten Gastronomiemarken kommt ein neues Angebot nach Pfungstadt. Das schafft zusätzliche Auswahl und bringt Bewegung in unseren Standort.
Mir ist wichtig: Entwicklung bedeutet nicht, dass immer alles reibungslos verläuft. Manchmal bedeutet sie auch, dass wir auf dem Weg zum Ziel vorübergehend Einschränkungen hinnehmen müssen. Dafür bitte ich Sie um Verständnis und Geduld. Lassen Sie uns gemeinsam nach vorne schauen: denn unser Ziel ist ein Pfungstadt, das sich weiterentwickelt und in dem wir auch morgen gerne leben.



Ihr
Maximilian
Schimmel
Bürgermeister der
Stadt Pfungstadt

VOLKSTRAUERTAG – EIN TAG DES GEDENKENS

Erinnern heißt, Verantwortung übernehmen

Ein Tag des Gedenkens an die Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft und eine Mahnung, Frieden und Freiheit zu bewahren.

Der Volkstrauertag ist ein Tag des Erinnerns, der Trauer und der Mahnung. Er gibt Anlass, der Millionen Menschen zu gedenken, die durch Krieg, Gewalt und Gewaltherrschaft ihr Leben verloren haben. Zugleich richtet sich der Blick auf die Gegenwart: Auch heute leiden Menschen unter Krieg, Flucht und Vertreibung, verlieren ihre Angehörigen und müssen ihre Heimat verlassen.

Hinter jeder Zahl steht ein Mensch. Ein Mensch mit einer eigenen Lebensgeschichte, mit Familie, Freunden, Hoffnungen und Zukunftsplänen. Die beiden Weltkriege und die Verbrechen des Nationalsozialismus haben unermessliches Leid über Millionen Menschen gebracht. Die Erinnerung daran darf nicht verblassen. Sie ist Verpflichtung und Auftrag zugleich.

Der Krieg in der Ukraine und zahlreiche weitere Konflikte weltweit führen uns täglich vor Augen, dass Frieden und Freiheit keine Selbstverständlichkeiten sind. Was für viele Menschen in unserem Alltag offensichtlich erscheint, kann andernorts von einem Tag auf den anderen verloren gehen: Sicherheit, ein Zuhause und die Möglichkeit, das eigene Leben selbstbestimmt zu gestalten.





Der Volkstrauertag mahnt deshalb, aus der Geschichte Verantwortung für die Zukunft zu übernehmen. Erinnerung bedeutet nicht nur, zurückzublicken, sondern auch, Haltung zu zeigen, für Menschlichkeit einzustehen und sich für ein friedliches Miteinander einzusetzen.

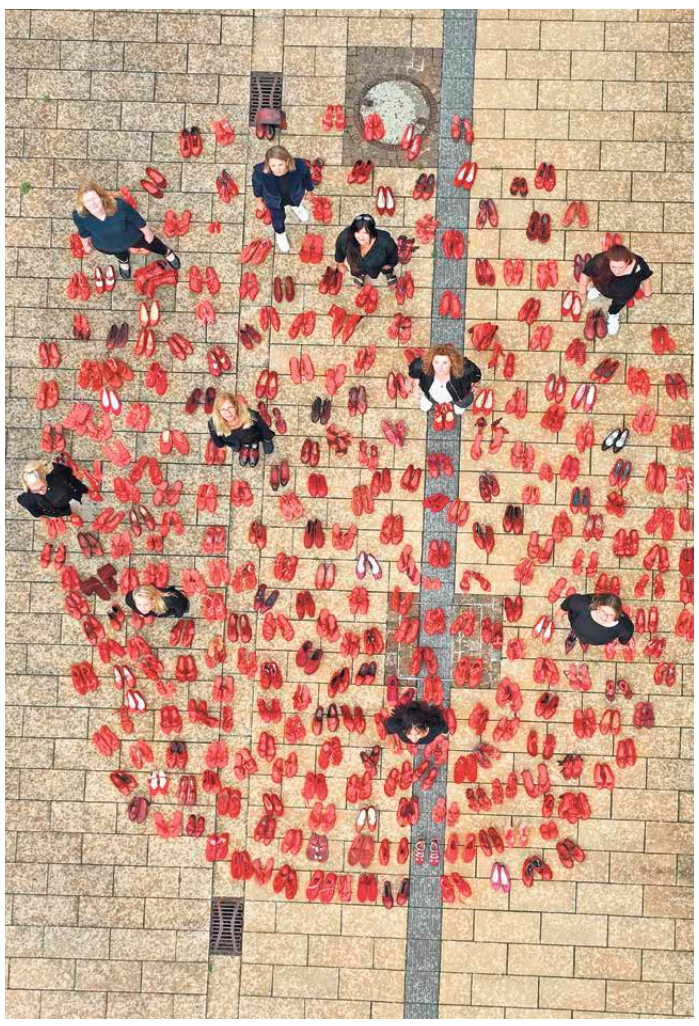
Auch in Pfungstadt wurde am Volkstrauertag der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft gedacht. Das gemeinsame Gedenken erinnert daran, dass Frieden keine Selbstverständlichkeit ist. Es liegt an uns allen, ihn zu bewahren und dafür Sorge zu tragen, dass sich die Schrecken der Vergangenheit nicht wiederholen.

STADT PFUNGSTADT INFORMIERT ÜBER HILFSANGEBOTE

Gewalt gegen Frauen geht uns alle an

Die Kunstaktion „Rote Schuhe" macht auf Femizide aufmerksam. Die Stadt Pfungstadt informiert über Hilfsangebote und lädt zu einem Online-Vortrag über häusliche Gewalt ein.

Gewalt gegen Frauen ist keine Privatsache. Sie kann überall stattfinden, betrifft alle gesellschaftlichen Schichten und hat viele Gesichter: von psychischer Gewalt und Kontrolle über körperliche Übergriffe bis hin zu Femiziden. Anlässlich des Internationalen Tages zur Beseitigung von Gewalt gegen Frauen am 25. November machen die kommunalen Gleichstellungsbeauftragten des Landkreises Darmstadt-Dieburg mit der Kunstaktion „Rote Schuhe" auf dieses Thema aufmerksam.



Die Kunstaktion „Zapatos Rojos" (Rote Schuhe) wurde 2009 von der mexikanischen Künstlerin Elina Chauvet ins Leben gerufen, nachdem ihre Schwester durch die Gewalt ihres Ehemannes ums Leben gekommen war. Jedes Paar roter Schuhe steht symbolisch für eine Frau, die durch einen Femizid getötet wurde. Die Schuhe erinnern daran, dass hinter jeder Zahl ein Mensch und ein zerstörtes Leben stehen. Femizide sind keine sogenannten Beziehungsdramen, sondern die äußerste Form geschlechtsspezifischer Gewalt. Sie machen deutlich, wie wichtig es ist, Gewalt gegen Frauen sichtbar zu machen, hinzusehen und nicht wegzuschauen.
Auch die Stadt Pfungstadt möchte zur Aufklärung beitragen und auf bestehende Unterstützungsangebote aufmerksam machen. Daher lädt die Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte - in Kooperation mit dem Büro für Staatsbürgerliche Frauenarbeit e.V. - am 8. Dezember von 16.30 bis 18.30 Uhr zu einem interaktiven Online-Vortrag unter dem Titel „Das hat „er" bestimmt nicht so gemeint" ein. Dieser Vortrag ist **ausschließlich** an Frauen adressiert und bietet daher einen geschützten Raum. Dabei geht es um die Frage, warum häusliche Gewalt kein Kavaliersdelikt ist, wie sie sich äußert und weshalb sie grundsätzlich jede Frau treffen kann. Anmeldungen sind per E-Mail an frauenbuero@pfungstadt.de möglich.

Betroffene Frauen finden zudem Unterstützung bei der Fachberatungsstelle für Frauen bei häuslicher Gewalt und Stalking in Pfungstadt. Sie ist montags von 9 bis 16 Uhr und dienstags von 9 bis 13 Uhr in der Mühlstraße 14 erreichbar. Termine können telefonisch unter 06071 25 666 oder per E-Mail an beratungsstelle@frauenhelfenfrauen-da-di.de vereinbart werden.

Gewalt gegen Frauen darf weder verharmlost noch verschwiegen werden. Es braucht Aufmerksamkeit, Aufklärung und Menschen, die hinschauen. Denn Betroffene müssen wissen: Sie sind nicht allein und es gibt Hilfe.

BÜRGERMEISTERSPRECHSTUNDE

Am 10. Dezember im Büro

Am Donnerstag, 10. Dezember 2026, bietet Bürgermeister Maximilian Schimmel wieder seine reguläre Bürgermeistersprechstunde im Büro des Bürgermeisters an. Bürgerinnen und Bürger haben dabei die Möglichkeit, persönliche Anliegen, Fragen und Anregungen direkt mit dem Bürgermeister zu besprechen.

Für die Gespräche stehen Zeitfenster von jeweils 15 Minuten zur Verfügung. Eine vorherige Terminvereinbarung ist erforderlich. Diese ist per E-Mail an buergermeister@pfungstadt.de oder telefonisch unter 06157 988-1100 möglich. Damit sich Bürgermeister Maximilian Schimmel gezielt auf die Gespräche vorbereiten kann, wird darum gebeten, das jeweilige Gesprächsthema bereits bei der Terminvereinbarung kurz mitzuteilen.
Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, die Gelegenheit zum persönlichen Austausch zu nutzen.

NEUERÖFFNUNG VON KFC, PIZZA HUT UND TACO BELL

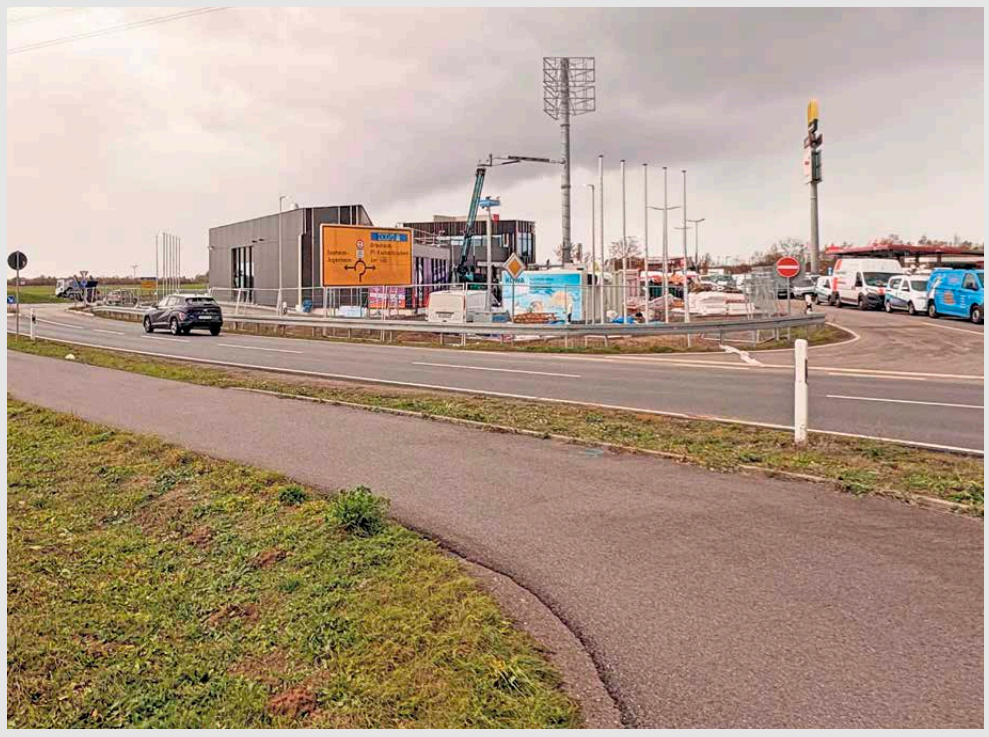
Verkehrliche Einschränkungen

In der kommenden Woche ist im Bereich des neuen Standorts von KFC, Pizza Hut und Taco Bell aufgrund der Neueröffnung mit einem erhöhten Verkehrsaufkommen und entsprechenden verkehrlichen Einschränkungen zu rechnen. Die Eröffnung findet am 26.11.2026 statt.

Insbesondere in der Anfangsphase der Eröffnung kann es durch ein erhöhtes Besucheraufkommen zu Behinderungen und Verzögerungen kommen. Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer werden daher gebeten, den Bereich nach Möglichkeit zu umfahren und zusätzliche Fahrzeit einzuplanen.

Die Stadt Pfungstadt steht hierzu im engen Austausch mit dem Vorhabenträger sowie der Polizei und wird über die konkreten Auswirkungen auf den Verkehrsablauf sowie gegebenenfalls erforderliche Maßnahmen informieren. Genauere Informationen zum Verlauf, zu möglichen Behinderungen und zur Verkehrssituation während der ersten Eröffnungstage werden so schnell wie möglich bekannt gegeben.

Die Stadt bittet alle Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer um Verständnis und gegenseitige Rücksichtnahme.



WAS IST LOS IN PFUNGSTADT?

Anstehende Termine

Sie haben Termine, für Ihren Verein oder Ihre Institution, dann senden Sie uns diese bitte per Mail an presse@pfungstadt.de. Wir freuen uns auf Ihre Einreichungen.

PFUNGSTADT

- **23.11.2026** / Assistenz-Dienst für die ältere Generation – Seniorentreff, Kirchstraße 19 – 21 | 10:30 – 12:00 Uhr
- **23.11.2026** / Spiele-Treff – Seniorentreff, Kirchstraße 19 – 21 | 14:30 – 17:00 Uhr
- **24.11.2026** / Der kleine Pfungstädter Wochenmarkt! – Am Alten E-Werk, Brunnenstraße 9 | 09:00 – 12:00 Uhr
- **24.11.2026** / Klang & Segen für mein Baby – Dietrich-Bonhoeffer-Haus | 10:00 – 11:00 Uhr
- **24.11.2026** / Treffen der NABU Pfungstadt – NABU-Garten, Eschollbrücker Straße | ab 13:30 Uhr
- **25.11.2026** / Spaß und Sport im Freien für Leute ab 60 – Bewegungsparcours, Akazienanlage | 10:00 – 11:00 Uhr
- **25.11.2026** / Lichterfest - Draußen am Moor – Moorhaus | 17:00 – 20:00 Uhr
- **26.11.2026** / Treffen der NABU Pfungstadt – NABU-Garten, Eschollbrücker Straße | ab 13:30 Uhr
- **26.11.2026** / Handy- und Computer- Hilfe – Seniorentreff, Kirchstraße 19 – 21 | 17:30 – 19:00 Uhr
- **28.11.2026** / Pfungstädter Wochenmarkt – Stadthaus I, Kirchstraße 12 – 14 | 07:30 – 13:00 Uhr
- **28.11.2026** / Fahrt zum Städel: „Maria Magdalena, Sin. Pray. Love" – Nach vorheriger Anmeldung | 13:45 – 18:00 Uhr
- **29.11.2026** / Konzert im Advent – evangelische Martinskirche Pfungstadt | ab 17:00 Uhr
- **30.11.2026** / Assistenz-Dienst für die ältere Generation – Seniorentreff, Kirchstraße 19 – 21 | 10:30 – 12:00 Uhr
- **01.12.2026** / Klang & Segen für mein Baby – Dietrich-Bonhoeffer-Haus | 10:00 – 11:00 Uhr
- **01.12.2026** / Treffen der NABU Pfungstadt – NABU-Garten, Eschollbrücker Straße | ab 13:30 Uhr
- **01.12.2026** / Pfungstädter Naschmarkt 2026 – Parkplatz am Alten E-Werk | 14:00 – 18:00 Uhr
- **01.12.2026** / Best of Cinema mit „Liebe braucht keine Ferien" – Saalbaukino Pfungstadt | 20:15 – 23:00 Uhr
- **02.12.2026** / Spaß und Sport im Freien für Leute ab 60 – Bewegungsparcours, Akazienanlage | 10:00 – 11:00 Uhr
- **02.12.2026** / Offener Spieletreff für Seniorinnen und Senioren in Pfungstadt – Altenpflegeheim Pfungstadt | 15:30 – 17:30 Uhr
- **04.12.2026** / Frauenspaziergang – Treffpunkt am Naturfreundehaus | ab 16:00 Uhr
- **05.12.2026** / Maggd off de Gass – Eberstädter Straße | 07:00 – 14:00 Uhr
- **05.12.2026** / TSV Pfungstadt Faustball – 1. Bundesliga – Wilhelm-Leuschner-Halle | ab 11:00 Uhr
- **05.12.2026** / TSV Pfungstadt Faustball – 1. Bundesliga – Wilhelm-Leuschner-Halle | ab 16:00 Uhr

ESCHOLLBRÜCKEN

- **01.12.2026** / Frauen-Café – Familienzentrum Eschollbrücken | 10:00 – 12:00 Uhr
- **05.12.2026** / Konzert im Advent – TSV Halle, Eschollbrücken | ab 19:00 Uhr